



**Recycler®**

**Motorrasenmäher**

**Modell-Nr. 20651 – 9900001 & darüber**

**Bedienungsanleitung**

# Inhalt

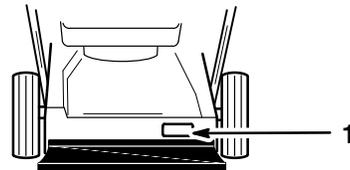
	<b>Seite</b>
Einführung .....	2
Sicherheit .....	3
Symbolübersicht .....	5
Montage .....	8
Vor dem Start .....	8
Öl .....	8
Benzin .....	8
Betrieb .....	10
Start des Motors .....	10
Stoppen des Motors .....	10
Selbstantrieb .....	10
Einstellung der Schnitthöhe .....	11
Tips zum Betrieb .....	11
Änderung der Griffstangenhöhe .....	12
Wartung .....	13
Empfohlener Wartungsplan .....	13
Luftfilter .....	14
Benzinablaß .....	14
Motorölwechsel .....	14
Zündkerze .....	15
Einstellung des Selbstantriebskabels .....	15
Wartung des Schnittmessers .....	16
Schmierung des Selbstantriebs .....	18
Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses .....	18
Reinigung unter der Riemenabdeckung .....	19
Fehlerbehebung .....	20
Lagerung .....	21
Kraftstoff .....	21
Vorbereitung des Motors .....	21
Reinigung des Rasenmähers .....	21
Allgemeines .....	21
Zusammenklappen der Griffstange .....	21
Nach der Lagerung .....	22
Zubehör .....	22
Hinterer Grasauffangkorb .....	22
Seitenauswurfkanal .....	25

# Einführung

Wir danken Ihnen, daß Sie sich für ein Toro-Produkt entschieden haben.

Toro ist an zufriedenen Kunden interessiert. Wenden Sie sich daher jederzeit an Ihren zuständigen, autorisierten Vertragshändler, wenn Sie in bezug auf Service oder originale Toro-Ersatzteile Hilfe oder sonstige Informationen benötigen.

Wenn Sie sich an Ihren Vertragshändler oder das Werk wenden, geben Sie bitte immer die Modell- und Seriennummer Ihres Produktes an. Diese Nummern helfen dem Vertragshändler bzw. Service-Repräsentanten, genaue Informationen zu Ihrem Produkt zusammenzustellen. Sie finden den Aufkleber mit der Modell- und Seriennummer an einer bestimmten Stelle am Produkt, siehe unten.



1064

1. Aufkleber mit Modell- und Seriennummer

Zur Vereinfachung tragen Sie die Modell- und Seriennummer Ihres Produktes in den unten dafür vorgesehenen Raum ein.

<b>Modellnr.:</b> _____
<b>Seriennr.:</b> _____

Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, um sich mit dem sachgemäßen Gebrauch und der richtigen Wartung des Gerätes vertraut zu machen. Damit können Sie die Verletzungsgefahr für sich und andere sowie eine Beschädigung des Geräts vermeiden. Obwohl Toro Produkte entwirft, herstellt und vertreibt, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen, sind Sie für den sachgemäßen und sicheren Gebrauch Ihres Gerätes verantwortlich. Es liegt auch in Ihrer Verantwortung, andere Personen, die Ihr Gerät benutzen, über die sichere Handhabung einzuweisen.

Dieses Handbuch enthält Toro-Warnhinweise, die auf mögliche Gefahren hinweisen, sowie besondere Sicherheitshinweise, um Sie und andere vor Verletzungen bzw. Tod zu bewahren. **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT** sind Signalwörter, die die Schwere der Gefahr bezeichnen. Lassen Sie jedoch ungeachtet der Gefahrenstufe äußerste Vorsicht walten.

**GEFAHR** weist darauf hin, daß bei Nichtbeachtung der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen extrem hohe Verletzungs- oder Lebensgefahr besteht.

**WARNUNG** weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen kann.

**VORSICHT** weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen zu leichteren oder mittelschweren Körperverletzungen führen kann.

Zwei weitere Begriffe dienen ebenfalls zur Kennzeichnung wichtiger Informationen. "Wichtig" lenkt die Aufmerksamkeit auf besondere maschinentechnische Informationen, und "Beachte" hebt allgemeine, beachtenswerte Informationen hervor.

Die Bezeichnungen "linke Seite" und "rechte Seite" der Maschine sind bezogen auf die Sicht des Bedieners, wenn dieser seine Position hinter dem Bediengriff einnimmt.

# Sicherheit

## Allgemeines

- Diese Anweisungen müssen gründlich durchgelesen werden. Machen Sie sich mit den Regeln und der richtigen Anwendung des Geräts vertraut.
- Den Rasenmäher niemals von Kindern oder Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, bedienen lassen. Das Alter des Anwenders kann von der Gesetzgebung eingeschränkt sein.
- Niemals mähen, während sich Personen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe aufhalten.
- Nicht vergessen, daß der Anwender für Unfälle bzw. Schäden verantwortlich ist, die andere Personen oder deren Eigentum betreffen.

## Vorbereitung

- Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Das Gerät nicht barfuß oder mit offenen Sandalen fahren.
- Gründlich den Bereich untersuchen, in dem das Gerät eingesetzt werden soll, und alle Objekte entfernen, die von der Maschine aufgeworfen werden könnten.
- **WARNUNG** – Benzin ist leicht entflammbar.
  - Kraftstoff in Behältern aufbewahren, die speziell für diesen Zweck konstruiert werden.
  - Das Gerät nur im Freien betanken und beim Tanken nicht rauchen.

- Kraftstoff vor dem Start des Motors nachfüllen. Niemals den Tankdeckel abnehmen oder Benzin einfüllen, während der Motor läuft oder warm ist.
- Wenn Kraftstoff verschüttet wird, nicht versuchen, den Motor zu starten, sondern die Maschine vom verschütteten Kraftstoff wegschieben und Funken und Flammen vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Die Deckel von Tank und Kraftstoffbehältern sicher wieder anbringen.
- Defekte Schalldämpfer austauschen.
- Vor dem Einsatz immer kontrollieren, ob Schnittmesser, Schnittmesserschrauben und Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Schnittmesser und Schrauben satzweise austauschen, damit die Auswuchtung beibehalten wird.
- Bei Maschinen mit mehreren Schnittmessern daran denken, daß ein rotierendes Schnittmesser die Rotation anderer Schnittmesser verursachen kann.

## Betrieb

- Den Motor nicht in begrenzten Räumen laufen lassen, wo sich gefährliche Kohlenmonoxiddämpfe ansammeln können.
- Nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung mähen.
- Es sollte nach Möglichkeit vermieden werden, das Gerät in nassem Gras einzusetzen.
- An Gefällen immer auf die Füße achten.
- Immer gehen, niemals laufen.
- Bei Kreiselmähern immer quer zum Hang mähen, nie auf- und abwärts.
- Bei Richtungsänderungen an Hängen besonders vorsichtig sein.
- Sehr steile Hänge sollten nicht gemäht werden.
- Besonders vorsichtig sein, wenn der Rasenmäher gewendet oder zurückgezogen wird.
- Das/die Schnittmesser abstellen, wenn der Rasenmäher zum Transport über grasfreie Oberflächen und beim Transport zum und vom Mähbereich gekippt werden muß.
- Den Rasenmäher nie mit defekten Schutzvorrichtungen oder Schilden oder ohne installierte Sicherheitsvorrichtungen wie Prallbleche und/oder Grasauffänger laufen lassen.
- Nicht die Einstellungen des Motorreglers ändern oder den Motor überdrehen.

- Alle Schnittmesser- und Antriebskupplungen auskuppeln, bevor der Motor gestartet wird.
- Den Motor entsprechend den Anweisungen vorsichtig starten und dabei die Füße in sicherer Entfernung zum Schnittmesser halten.
- Den Rasenmäher nicht kippen, wenn der Motor angelassen wird, außer bei Rasenmähern, die zum Start gekippt werden müssen. In solchen Fällen das Gerät nicht weiter kippen als absolut notwendig und nur das Teil anheben, das von der Bedienungsperson weg zeigt.
- Den Motor nicht vor dem Auswurfschacht stehend starten.
- Hände und Füße nicht neben oder unter rotierende Teile halten. Immer von der Grasauswurföffnung fern bleiben.
- Niemals einen Rasenmäher anheben oder tragen, während der Motor läuft.
- Den Motor stoppen und das Zündkabel abziehen:
  - bevor Behinderungen beseitigt werden oder der Auswurfschacht gesäubert wird;
  - bevor der Rasenmäher untersucht, gereinigt oder gewartet wird;
  - nach dem Auftreffen auf einen Fremdkörper. Den Rasenmäher auf Schäden untersuchen und reparieren, bevor er erneut gestartet und eingesetzt wird;
  - wenn ein Rasenmäher ungewöhnlich stark zu vibrieren beginnt (sofort überprüfen).
- Den Motor abstellen:
  - wenn der Rasenmäher unbeaufsichtigt bleibt;
  - vor dem Nachtanken.
- Die Gaseinstellung reduzieren, wenn der Motor stillsteht, und – falls der Motor mit einem Kraftstoffhahn ausgestattet ist – nach Beenden der Mäharbeiten die Kraftstoffzufuhr absperren.

- Bei Verwendung eines Schleppsitzes langsam gehen.

## Wartung und Lagerung

- Alle Muttern und Schrauben müssen fest sitzen, damit das Gerät in sicherem Betriebszustand bleibt.
- Den Rasenmäher niemals mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes aufbewahren, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen können.
- Den Motor abkühlen lassen, bevor er in Gebäuden aufbewahrt wird.
- Zur Verringerung der Feuergefahr Motor, Schalldämpfer, Batteriefach und Benzinaufbewahrungsbereich von Gras, Laub und Fett frei halten.
- Den Grasauffänger öfter auf Verschleiß oder Abnutzung untersuchen.
- Abgenutzte oder beschädigte Teile der Sicherheit halber austauschen.
- Wenn der Kraftstofftank entleert werden muß, sollte das im Freien geschehen.

## Schalldruckpegel

Der Schalldruckpegel dieses Geräts am Ohr der Bedienungsperson beträgt 85 dB(A), unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß Richtlinie 81/1051/EEC.

## Schallintensitätspegel

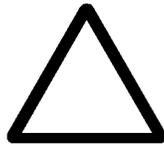
Der Schalleistungspegel dieses Geräts beträgt 100 LwA, unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß Richtlinie 84/538/EEC

## Vibrationsintensität

Das maximale Vibrationsniveau dieses Geräts an Hand/Arm beträgt 8.0 m/s<sup>2</sup>, unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EN 1033.

# Symbolübersicht

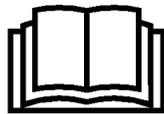
Warndreieck — das Symbol im Dreieck macht auf eine Gefahr aufmerksam



Warnsymbol



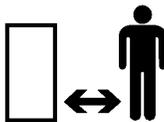
Bediener-Handbuch lesen



Für entsprechende  
Wartungsverfahren im  
technischen  
Handbuch  
nachschiagen



Sicherheitsabstand  
zum Gerät halten



Sicherheitsabstand  
zum Mäher halten



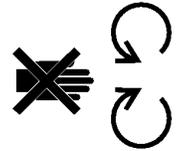
Weggeschleuderte  
bzw. hochfliegende  
Gegenstände —  
Gefahr für den ganzen  
Körper



Aufgeworfene  
Objekte — Seitlicher  
Kreiselmäher.  
Prallschild angebracht  
lassen



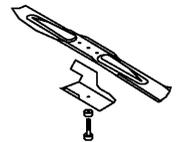
Die Sicherheitsschilde  
nicht öffnen oder  
abnehmen, während  
der Motor läuft



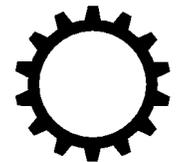
Das rotierende  
Schnittmesser kann  
Zehen oder Finger  
abtrennen. Solange  
der Motor läuft, vom  
Schnittmesser fern  
bleiben



Um Messerdefekt  
beim Mulching zu  
vermeiden, eine  
Messersteife  
verwenden, wenn der  
Mäher mit  
Mulchingstopfen  
ausgestattet ist



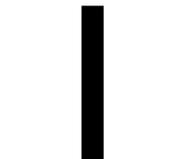
Getriebe



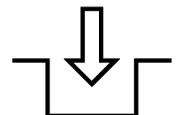
Öl



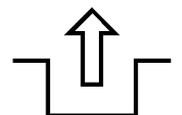
An/Fahrt



Einkuppeln



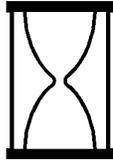
Auskuppeln



Vor Verlassen des  
Geräts Motor  
abstellen



Betriebsstundenzähler



Schnell



Langsam



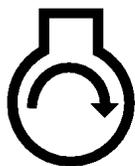
Abnehmend/  
zunehmend



Schmierstelle



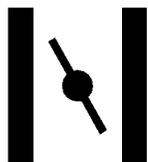
Motorstart



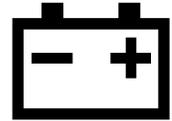
Motorstopp



Choke



Batterieladezustand



Kraftstoff



Neutral



Erster Gang

1

Zweiter Gang

2

Dritter Gang

3

Schneidelement —  
Grundsymbol



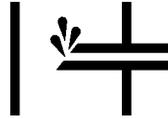
Schneidelement —  
Höheneinstellung



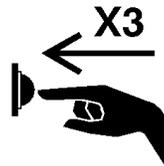
Seil ziehen



Kaltstarthilfe



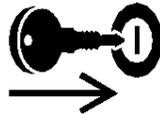
Starthilfe dreimal drücken



Batterie richtig entsorgen



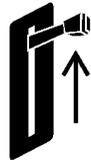
Schlüssel in Zündschloß stecken



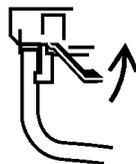
Schlüssel im Zündschalter drehen



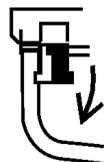
Regler bewegen



Regler nach vorne bewegen



Regler nach hinten bewegen



Rad



Radantrieb



Griffstange senken



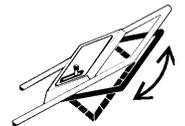
Griffstange heben



Griffstange heben/senken



Griffstange heben/senken



Griffstange heben



Griffstange heben



Griffstange senken



# Montage

1. Die Griffstangenknöpfe lösen und die obere Stangenhälfte in einem Bogen hochziehen, bis die Stangenhälften in einer Linie ineinander liegen (Abb. 1).

**Hinweis:** Aufpassen, daß die Kabel nicht eingeklemmt oder überdehnt werden.

2. Die Knöpfe fest anziehen.
3. Die Griffstange zur Mäherhinterseite drehen, bis sie in den Haltebügeln einschnappt (Abb. 1).

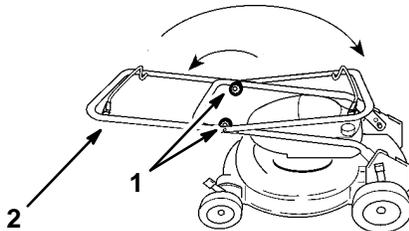


Abbildung 1

1. Drehknopf
2. Obere Griffstangenhälfte

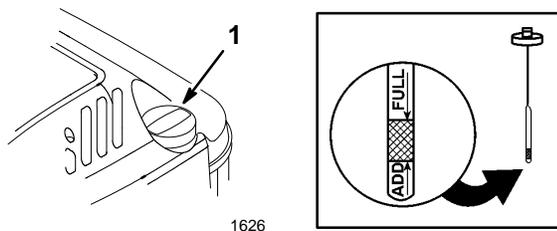


Abbildung 2

1. Peilstab

6. Bei zu niedrigem Ölstand soviel Öl nachfüllen, daß der Ölstand die FULL-Markierung am Peilstab erreicht.

**WICHTIG:** Nicht über die FULL-Markierung hinaus auffüllen, weil der Motor sonst beim Start beschädigt werden könnte. Öl langsam eingießen.

## Benzin

! **GEFAHR** !

**POTENTIELLE GEFAHR**

- Unter bestimmten Bedingungen ist Benzin extrem leicht entflammbar und hochexplosiv.

**WAS KANN PASSIEREN**

- Feuer oder Explosionen durch Benzin können Personen verletzen und Sachschäden verursachen.

**WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN**

- Einen Trichter verwenden und den Kraftstofftank im Freien auf einer offenen Fläche füllen, wenn der Motor kalt ist. Verschütteten Kraftstoff aufwischen.
- Den Kraftstofftank nicht ganz auffüllen. Solange Benzin in den Tank füllen, bis der Pegel 6 mm bis 13 mm (1/4-1/2") unter der Unterseite des Einfüllstutzens steht. Dieser freie Platz im Tank ermöglicht dem Benzin, sich auszudehnen.
- Niemals rauchen, wenn mit Benzin gearbeitet wird, und von offenen Flammen oder Bereichen fern bleiben, wo Benzindämpfe durch Funken entzündet werden könnten.
- Benzin in einem zugelassenen Behälter für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Niemals mehr als einen Monatsvorrat an Benzin kaufen.

## Vor dem Start

### Öl

Vor der Inbetriebnahme muß das Kurbelgehäuse mit 0,6 l (20 oz.) Öl SAE 30 gefüllt werden. Wenn SAE 30 nicht erhältlich ist, kann 10W-30 verwendet werden. Hochwertiges Öl mit der "Service-Klassifizierung" SF, SG, SH oder SJ des "American Petroleum Institute" (API) verwenden.

Vor jedem Einsatz darauf achten, daß der Ölstand zwischen den FULL- und ADD-Markierungen am Peilstab liegt (Abb. 2). Bei zu niedrigem Ölstand Öl nachfüllen.

1. Den Rasenmäher auf einer ebenen Oberfläche abstellen und den Bereich um den Peilstab herum reinigen (Abb. 2).
2. Den Peilstab herausziehen, indem die Kappe um 1/4 Umdrehung im Gegenuhrzeigersinn gedreht wird.
3. Den Peilstab sauberwischen.
4. Den Peilstab in den Einfüllstutzen stecken und die Kappe um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.
5. Den Peilstab herausziehen und den Ölstand an der Seite des Stabs anhand der FULL- und ADD-Markierungen kontrollieren (Abb. 2).



## GEFAHR



### POTENTIELLE GEFAHR

- Beim Tanken kann sich unter bestimmten Bedingungen eine statische Ladung aufbauen und das Benzin entzünden.

### WAS KANN PASSIEREN

- Feuer oder Explosionen durch Benzin können Personen verletzen und Sachschäden verursachen.

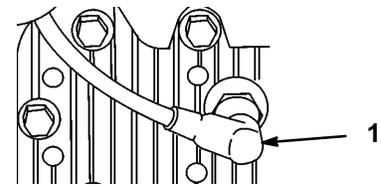
### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Benzinbehälter vor dem Auffüllen immer vom Fahrzeug entfernt auf den Boden stellen.
- Benzinbehälter nicht in einem Fahrzeug oder auf einer Ladefläche auffüllen, weil Teppiche im Fahrzeug oder Plastikverkleidungen auf Ladeflächen den Behälter isolieren und den Abbau von statischen Ladungen verlangsamen können.
- Soweit durchführbar, Geräte mit Benzinmotor von der Ladefläche bzw. vom Anhänger nehmen und zum Auffüllen mit den Rädern auf den Boden stellen.
- Falls das nicht möglich ist, sollten die betroffenen Geräte auf der Ladefläche bzw. dem Anhänger von einem tragbaren Behälter aus betankt werden, nicht von einer Zapfsäule.
- Wenn von einer Zapfsäule aus getankt werden muß, den Einfüllstutzen immer in Kontakt mit dem Rand des Kraftstofftanks bzw. der Behälteröffnung halten, bis der Tankvorgang abgeschlossen ist.

Kein Benzin verwenden, das von einer Saison zur nächsten gelagert worden ist. Frisches, sauberes **bleifreies** Normalbenzin verwenden. Bleifreies Benzin verbrennt sauberer, verlängert die Motorlebensdauer und sorgt für guten Start. Verbleites Benzin kann verwendet werden, wenn kein bleifreies erhältlich ist.

Toro empfiehlt außerdem, während Betrieb und Lagerung regelmäßig Toro-Stabilisator zu verwenden. Toro-Stabilisator reinigt den Motor während des Betriebs und verhindert die Bildung von Ablagerungen während der Lagerung.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 3).

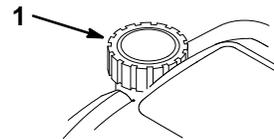


1002

Abbildung 3

1. Zündkabel

2. Den Bereich um den Kraftstofftankdeckel herum reinigen und den Deckel vom Tank abnehmen (Abb. 4).



1626

Abbildung 4

1. Kraftstofftankdeckel

3. Den Tank bis 6-13 mm (1/4-1/2") unter der Tankoberseite mit bleifreiem Benzin auffüllen, nicht bis in den Einfüllstutzen hinein.

**WICHTIG: Den Tank nicht weiter als 6 mm (1/4") unter der Tankoberseite füllen, weil das Benzin Platz zum Ausdehnen haben muß.**

4. Den Kraftstofftankdeckel anbringen und verschütteten Kraftstoff aufwischen.

**WICHTIG: Benzin nicht mit Öl mischen. Niemals Methanol, methanolhaltiges Benzin, Benzin mit mehr als 10% Äthanol oder Weißbenzin verwenden, weil die Kraftstoffanlage dadurch beschädigt werden könnte.**

**Während der Lagerung keine anderen Kraftstoffzusätze verwenden als solche, die zur Kraftstoffstabilisierung dienen wie Toro-Stabilisator. Toro-Stabilisator ist ein Produkt auf Erdöldestillatbasis. Toro empfiehlt keine Stabilisatoren auf Alkoholbasis wie Äthanol, Methanol oder Isopropanol. Keine Zusätze zur Leistungssteuerung des Motors verwenden.**

5. Das Zündkabel anschließen (Abb. 3).

# Betrieb

## Start des Motors

1. Die Kaltstarthilfe dreimal betätigen (fünfmal, wenn die Temperatur 13°C/55°F oder weniger beträgt). Zwischen den Betätigungen jeweils 2 Sekunden warten (Abb. 5).

**WICHTIG:** Die Kaltstarthilfe nicht zum erneuten Start eines warmen Motors verwenden.

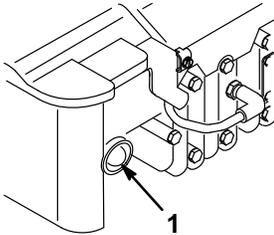


Abbildung 5

1. Kaltstarthilfe

2. Den Schnittmesserbetätigungsbügel gegen die obere Griffstange halten (Abb. 6).
3. Leicht am Startergriff ziehen, bis Widerstand gespürt wird. Dann kräftig ziehen (Abb. 6). Das Seil langsam zum Griff zurückkehren lassen.

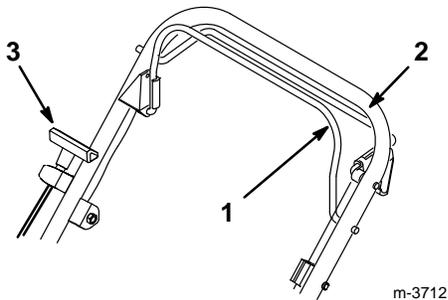


Abbildung 6

1. Schnittmesserbetätigungs bügel
2. Obere Griffstange
3. Startergriff

**Hinweis:** Wenn der Motor nach drei (3) Zügen nicht anspringt, Schritt 1–3 wiederholen.

## Stoppen des Motors

1. Den Schnittmesserbetätigungsbügel loslassen (Abb. 7). Sowohl Motor wie auch Schnittmesser stoppen. Falls nicht, sofort den Händler verständigen.

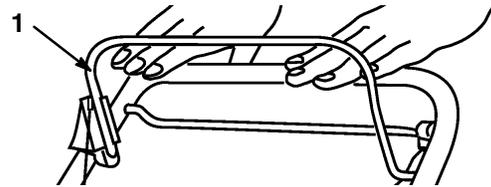


Abbildung 7

1. Schnittmesserbetätigungs bügel

## Selbstantrieb

1. Zur Betätigung des Selbstantriebs den Selbstantriebsbügel gegen die Griffstange drücken und dort halten (Abb. 8).

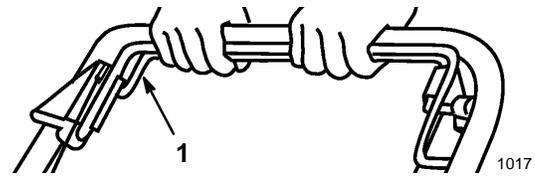


Abbildung 8

1. Selbstantriebsbügel

**Hinweis:** Die maximale Selbstantriebs-Grundgeschwindigkeit ist fest. Zur Reduzierung der Grundgeschwindigkeit den Abstand zwischen Bügel und Griffstange vergrößern.

2. Zum Auskuppeln des Selbstantriebs den Selbstantriebsbügel lösen (Abb. 9). Dann den Rasenmäher mindestens 3 Zentimeter (1") nach vorne schieben.

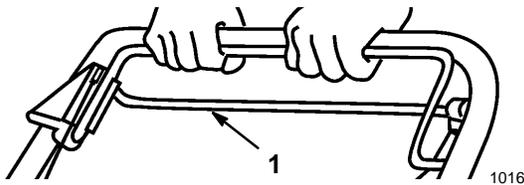


Abbildung 9

1. Selbstantriebsbügel

## Einstellung der Schnitthöhe

Jedes Rad wird einzeln mit einem Radhöhenstellhebel eingestellt. Die Schnitthöhen sind 25, 38, 51, 64, 74 und 86 mm (1, 1-1/2, 2, 2-1/2, 3 und 3-1/2").

<b>GEFAHR</b>	
<b>POTENTIELLE GEFAHR</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei der Einstellung der Schnitthöhe könnten die Hände in Kontakt mit dem rotierenden Schnittmesser kommen.</li> </ul>	
<b>WAS KANN PASSIEREN</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontakt mit dem rotierenden Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.</li> </ul>	
<b>WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen, bevor die Schnitthöhe eingestellt wird.</li> <li>Bei der Einstellung der Schnitthöhe nicht die Finger unter das Rasenmähergehäuse stecken.</li> </ul>	

- Zur Änderung der Schnitthöhe den Einstellhebel zum Rad ziehen und auf die gewünschte Position bewegen (Abb. 10).

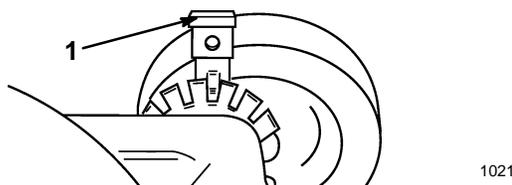


Abbildung 10

1. Radhöhenstellhebel

- Den Höhenstellhebel loslassen und sicher in die Kerbe stecken.

**Hinweis:** Alle vier (4) Räder auf die gleiche Höhe einstellen.

## Tips zum Betrieb

### Allgemeine Hinweise

- Vor Einsatz des Rasenmähers die Sicherheitsanweisungen durchsehen und dieses Handbuch gründlich durchlesen.
- Den Arbeitsbereich von Stöcken, Steinen, Draht, Zweigen und anderen Gegenständen befreien, die vom Schnittmesser getroffen und hochgeschleudert werden könnten.
- Im Arbeitsbereich dürfen sich keine Personen, insbesondere keine Kinder, und keine Haustiere aufhalten.
- Es sollte vermieden werden, gegen Bäume, Mauern, Kanten oder andere feste Gegenstände zu stoßen. Niemals absichtlich über einen Gegenstand hinweg mähen.
- Wenn der Rasenmäher auf einen Gegenstand gestoßen ist oder zu vibrieren beginnt, sofort den Motor abstellen, das Zündkabel abziehen und den Rasenmäher auf Schäden untersuchen.
- Durch die ganze Mähseason hindurch für ein **scharfes Schnittmesser** sorgen. Von Zeit zu Zeit Kerben am Schnittmesser abfeilen.
- Falls nötig, das Schnittmesser gegen ein Toro-Originalersatzmesser austauschen.
- Nur trockenes Gras oder Laub mähen. Nasses Gras und Laub neigen zur Klumpenbildung und können den Rasenmäher verstopfen oder den Motor abwürgen. Nasses Gras ist außerdem rutschig und kann Stürze verursachen.

<b>VARNUNG</b>	
<b>POTENTIELLE GEFAHR</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Auf nassem Gras oder Laub besteht die Gefahr, zu stürzen und das Schnittmesser zu berühren.</li> </ul>	
<b>WAS KANN PASSIEREN</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Berührung mit dem Schnittmesser kann schwerwiegende Verletzungen verursachen.</li> </ul>	
<b>WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Nur mähen, wenn die zu mähende Fläche trocken ist.</li> </ul>	

- Grasreste und Laub nach jedem Mähvorgang von der Unterseite des Mäherdecks beseitigen.
- Den Motor in gutem Betriebszustand halten.

- Den Luftfilter häufig reinigen. Bei Bodenauswurf wird mehr Gras und Staub aufgewirbelt, wodurch der Luftfilter verstopft und die Motorleistung reduziert wird.

## Mähen von Gras

- Im Hochsommer das Gras bei der 51, 64 oder 74 mm (2, 2.5 oder 3") -Höheneinstellung mähen. Es sollten nur ca. 1/3 des Grashalms abgeschnitten werden. Nur unter der 51 mm (2") -Einstellung mähen, wenn das Gras spärlich ist oder sich der Graswuchs im Herbst zu verlangsamen beginnt.
- Beim Mähen von Gras über sechs Inch mit der höchsten Schnitthöheneinstellung und langsam mähen. Dann für optimales Aussehen des Rasens noch einmal bei einer niedrigeren Einstellung mähen. Wenn das Gras zu lang ist, kann der Rasenmäher verstopfen und den Motor abwürgen.
- Die Mährichtung abwechseln. Dadurch werden Grasreste für eine gleichmäßige Düngung besser auf dem Rasen verteilt.

Wenn der gemähte Rasen nicht zufriedenstellend aussieht, sollte folgendes versucht werden:

- Das Schnittmesser schärfen.
- Beim Mähen langsamer gehen.
- Die Schnitthöheneinstellung am Rasenmäher erhöhen.
- Das Gras häufiger mähen.
- Die Mähschwaden überlappen, anstatt bei jedem Durchgang eine ganze Schwade zu mähen.
- Die Schnitthöhe an den Vorderrädern eine Kerbe tiefer stellen als an den Hinterrädern. (Beispiel: die Vorderräder auf 51 mm (2") und die Hinterräder auf 64 mm (2.5") einstellen.)

## Schneiden von Laub

- Nach der Arbeit darauf achten, daß 50% des Rasens durch die geschnittene Laubdecke hervorsehen. Dazu können einer oder mehrere Durchgänge über die Blätter nötig sein.
- Alle Räder auf die gleiche Schnitthöhe einstellen.
- Langsamer mähen, wenn das Laub nicht so fein geschnitten wird, daß es im Gras verschwindet.
- Wenn viel Eichenlaub geschnitten wird, sollte im Frühling Kalk auf den Rasen gegeben werden. Kalk reduziert die Säurewirkung des Laubs.

## Änderung der Griffstangenhöhe

Die Griffstange hat zwei Höhenpositionen – hoch und niedrig (Abb. 11). Sie sollte auf die bequemste Bedienungsposition eingestellt werden.

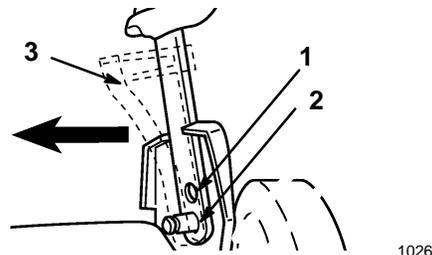


Abbildung 11

- |                         |               |
|-------------------------|---------------|
| 1. Niedrige Einstellung | 3. Kabelanker |
| 2. Hohe Einstellung     |               |

1. Den unteren Griffstangenabschnitt (beide Seiten) nach innen von den Stiften herunterschieben.
2. Griffstange und Kabelanker in der gewünschten Höhe über den Stiften positionieren.

**Hinweis:** Unter Umständen muß die Riemenabdeckung gelöst und etwas verschoben werden.

3. Das Kabel einstellen. Siehe "Einstellung des Selbstantriebskabels" im Wartungs-Kapitel, Seite 15.

# Wartung

## Empfohlener Wartungsplan

Komponente	Wartungstätigkeit	Nach jedem Einsatz	5 Std.	25 Std.	50 Std.	100 Std.
Gehäuse	Angesammelte Grasreste und Schmutz beseitigen.	X				
Befestigungselemente	Die Befestigungselemente von Schnittmesser und Motor kontrollieren. Alle Befestigungselemente müssen fest sein, damit der Rasenmäher in sicherem Betriebszustand bleibt.		X			
Luftfilter	Jede Saison bzw. alle 25 Stunden austauschen. <b>Bei viel Staub häufiger austauschen.</b>			X		
Motoröl	Das Motorkurbelgehäuse nach den ersten <b>5</b> Betriebsstunden leerlaufen lassen und mit frischem Öl auffüllen. Danach das Öl alle <b>50</b> Stunden wechseln.				X	
Schnittmesser	Schärfen oder austauschen. Häufiger warten, wenn die Kante bei rauhen oder sandigen Arbeitsbedingungen schnell stumpf wird.				X	
Schnittmesserbremse	Die Stopzeit alle 50 Stunden bzw. zu Beginn jeder Saison kontrollieren. Das Schnittmesser muß innerhalb von 3 Sekunden stoppen, nachdem der Bügel losgelassen worden ist. Falls nicht, den Toro-Vertragshändler zur Reparatur heranziehen.				X	
Schmierung	Die hinteren Höheneinstellbügel schmieren.				X	
Kraftstoffsystem	Auf Undichtigkeit und/oder Verschleiß des Kraftstoffschlauchs untersuchen. Bei Bedarf austauschen.				X	
Riemenabdeckung	Abnehmen und Grasreste und Fremdkörper unter der Abdeckung beseitigen.				X	
Zündkerze	Untersuchen und reinigen. Bei Bedarf austauschen.					X
Kühlsystem	Grasreste, Fremdkörper und Schmutz beseitigen, durch die Motorkühlrippen und Starter verstopft werden können. Bei sehr schmutzigen Bedingungen häufiger reinigen.					X



## VORSICHT



### POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn der Zündkerzenstecker nicht abgezogen wird, besteht die Gefahr, daß der Motor durch Dritte angelassen wird.

### WAS KANN PASSIEREN

- Versehentlicher Start des Motors kann ernsthafte Verletzungen verursachen.

### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Vor Beginn von Wartungsarbeiten das Kabel von der Zündkerze abziehen. Außerdem das Kabel zur Seite schieben, damit es die Zündkerze nicht versehentlich berühren kann.

## Luftfilter

Den Luftfilter einmal pro Saison bzw. alle 25 Stunden austauschen. Bei staubigen Bedingungen häufiger austauschen.

**WICHTIG: Den Motor nicht ohne Luftfiltereinsatz laufen lassen, weil es sonst zu schwerem Motorschaden kommt.**

1. Den Motor stoppen und das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 14).
2. Die Schraube lösen, mit der die Luftfilterabdeckung befestigt ist (Abb. 12).
3. Die Abdeckung nach unten kippen und gründlich reinigen (Abb. 12).

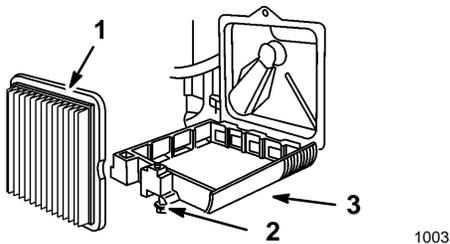


Abbildung 12

1. Luftfilter
2. Schraube
3. Filterdeckel

4. Den Papierluftfilter entfernen und wegwerfen (Abb. 12).

**WICHTIG: Nicht versuchen, einen Papierfilter zu reinigen.**

5. Einen neuen Luftfilter-Papiereinsatz einsetzen (Abb. 12).
6. Die Luftfilterabdeckung anbringen und mit der Schraube befestigen.

## Benzinablaß

1. Den Motor abstellen und warten, bis er sich abgekühlt hat.

**WICHTIG: Kraftstoff nur aus einem kalten Motor ablassen.**

2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 14).
3. Den Deckel vom Kraftstofftank abnehmen und den Kraftstoff mit einem Saugheber in einen sauberen Benzinkanister ablassen.

**Hinweis:** Dieses ist das einzige empfohlene Verfahren zum Kraftstoffablaß.

## Motorölwechsel

Das Motoröl nach den ersten 5 Betriebsstunden und danach nach jeweils 50 Betriebsstunden wechseln. Den Ölwechsel bei warmem Motor durchführen.



## VARNUNG



### POTENTIELLE GEFAHR

- Benzin ist extrem leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.

### WAS KANN PASSIEREN

- Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann aus dem Vergaser oder dem Kraftstofftank Kraftstoff auslaufen.

### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis der Kraftstoff verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe absaugen, niemals mit einem Saugheber.

1. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe "Ablassen des Benzins", Seite 14.
2. Den Motor starten und laufen lassen, bis der Kraftstoff verbraucht ist.
3. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 14).
4. Den Peilstab herausziehen, den Rasenmäher auf die linke Seite kippen und das Öl aus dem Öleinfüllrohr in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen (Abb. 13).

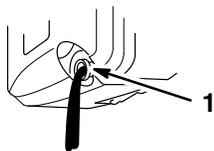


Abbildung 13

m-1782

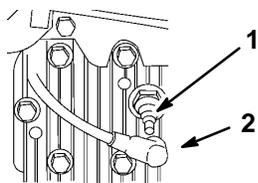
1. Ölfüllrohr

5. Das Öl entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
6. Den Rasenmäher aufrecht stellen.
7. Das Kurbelgehäuse bis zur FULL-Linie am Peilstab mit frischem Öl auffüllen. Zu Spezifikationen siehe Öl-Abschnitt, Seite 8.
8. Den Ölstand kontrollieren und den Peilstab wieder einsetzen.
9. Verschüttetes Öl aufwischen.

## Zündkerze

Eine Champion-Zündkerze RJ19LM o. ä. verwenden. Der korrekte Elektrodenabstand beträgt 0,76 mm (0.030"). Die Zündkerze alle 25 Betriebsstunden herausnehmen und ihren Zustand überprüfen.

1. Den Motor stoppen und das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 14).



1004

Abbildung 14

1. Zündkerze
2. Zündkabel

2. Den Bereich um die Zündkerze herum reinigen und die Kerze aus dem Zylinderkopf entfernen.

**WICHTIG: Geplatzte, verrußte oder schmutzige Zündkerzen austauschen. Nicht die Elektroden reinigen, weil Schmutzkörner in den Zylinder gelangen und den Motor beschädigen könnten.**

3. Den Elektrodenabstand an der neuen Kerze auf 0,76 mm (0.030") einstellen (Abb. 15).

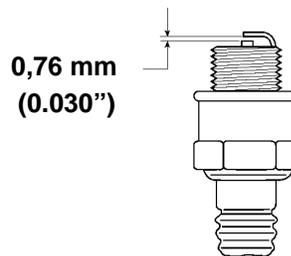


Abbildung 15

986

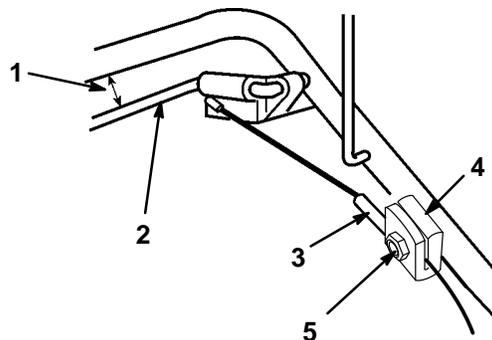
4. Zündkerze und Dichtring anbringen. Die Kerze mit 20 N·m (15 ft·lb) anziehen.
5. Das Zündkabel anschließen (Abb. 14).

## Einstellung des Selbstantriebskabels

Jedesmal, wenn die Griffstangenhöhe verändert wird, ein neues Selbstantriebskabel installiert wird oder der Radantriebsriemen rutscht, ist eine Einstellung erforderlich.

Das Selbstantriebskabel wird an der Griffstange eingestellt, indem der Kabelmantel verschoben wird, der von der Kabelhalterung gehalten wird.

1. Die Mutter an der Kabelhalterung lösen (Abb. 16).
2. Den Selbstantriebsbügel in einem Abstand von 25 bis 38 mm (1 bis 1 1/2") zur Griffstange halten (Abb. 16).



1063

Abbildung 16

1. 25 bis 38 mm (1 bis 1 1/2")
2. Selbstantriebsbügel
3. Kabelmantel
4. Kabelhalterung
5. Mutter

3. Den Kabelmantel nach unten ziehen (vom Bügel weg).
4. Die Mutter an der Kabelhalterung festziehen.
5. Den Bügel loslassen und kontrollieren, ob das Kabel lose ist.

**Hinweis:** Das Kabel muß lose sein, wenn der Bügel gelöst ist, weil sich sonst der Rasenmäher bei ausgekuppeltem Bügel vorwärts bewegen kann.

## Wartung des Schnittmessers

Ein gerades scharfes Schnittmesser bringt optimale Schnittleistung. Das Schnittmesser regelmäßig überprüfen und schärfen.

	VARNUNG	
<b>POTENTIELLE GEFAHR</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Das Schnittmesser ist scharf.</b></li> </ul>		
<b>WAS KANN PASSIEREN</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kontakt mit einem scharfen Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.</b></li> </ul>		
<b>WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Handschuhe tragen oder die scharfen Kanten des Schnittmessers mit einem Lappen umwickeln.</b></li> </ul>		

1. Den Motor stoppen und das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 14).

	VARNUNG	
<b>POTENTIELLE GEFAHR</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Benzin ist leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.</b></li> </ul>		
<b>WAS KANN PASSIEREN</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann aus dem Vergaser oder dem Kraftstofftank Kraftstoff auslaufen.</b></li> </ul>		
<b>WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis der Kraftstoff verbraucht ist, oder den Kraftstoff mit einer Handpumpe absaugen, niemals mit einem Saugheber.</b></li> </ul>		

2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe "Benzinablaß", Seite 14.
3. Den Rasenmäher auf die linke Seite kippen (Abb. 17). Nicht das Schnittmesser drehen, weil es sonst zu Startproblemen kommen kann.

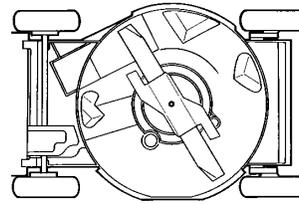


Abbildung 17

757

## Inspektion des Schnittmessers

1. Das Schnittmesser auf Schärfe und Verschleiß untersuchen, insbesondere dort, wo die flachen und gebogenen Teile aufeinandertreffen (Abb. 18A).
2. Eine der folgenden Arbeiten durchführen:
  - A. Wenn Risse oder Verschleiß bemerkt werden (Abb. 18B & C), das Schnittmesser austauschen. Siehe die Abschnitte "Ausbau" und "Einbau des Schnittmessers".
  - B. Wenn das Schnittmesser Kerben hat oder stumpf ist, muß es geschärft werden. Siehe die Abschnitte "Ausbau", "Schärfen", "Auswuchten" und "Einbau des Schnittmessers".
  - C. Wenn keine Anzeichen von Verschleiß oder Stumpfheit vorhanden sind, den Rasenmäher aufrecht stellen und das Zündkabel wieder anbringen (Abb. 14).

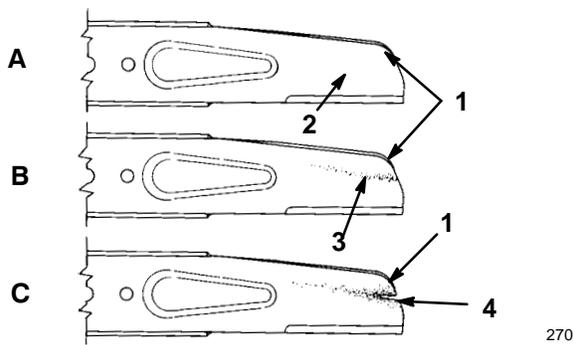


Abbildung 18

- |                              |                  |
|------------------------------|------------------|
| 1. Segel                     | 3. Verschleiß    |
| 2. Flaches Schnittmesserteil | 4. Kerbenbildung |

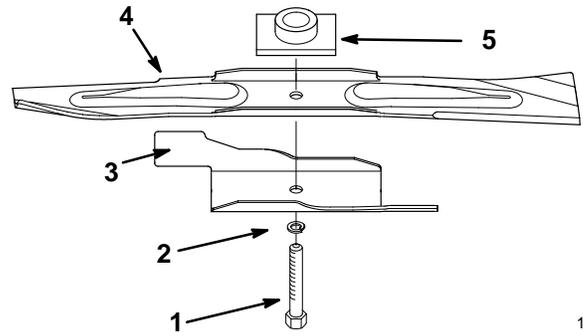


Abbildung 19

- |                          |                           |
|--------------------------|---------------------------|
| 1. Schnittmesserschraube | 4. Schnittmesser          |
| 2. Sicherungsscheibe     | 5. Schnittmessermitnehmer |
| 3. Beschleuniger         |                           |

! **GEFAHR** !

**POTENTIELLE GEFAHR**

- Ein abgenutztes oder beschädigtes Schnittmesser kann brechen, und ein Teil des Messers kann in Richtung der Bedienungsperson oder umstehender Personen geschleudert werden.

**WAS KANN PASSIEREN**

- Ein hochgeschleudertes Schnittmesserstück kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

**WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN**

- Das Schnittmesser regelmäßig auf Verschleiß und Schäden untersuchen.
- Ein abgenutztes oder beschädigtes Schnittmesser austauschen.

### Ausbau des Schnittmessers

1. Das Ende des Schnittmessers mit einem Lappen oder einem dick gepolsterten Handschuh fassen.
2. Schnittmesserschraube, Sicherungsscheibe, Schnittmesser-Beschleuniger und Schnittmesser entfernen (Abb. 19).

### Schärfen des Schnittmessers

Mit einer Feile die Oberseite des Schnittmessers schärfen und den ursprünglichen Schneidwinkel beibehalten (Abb. 20).

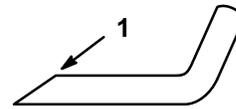


Abbildung 20

1. Nur in diesem Winkel schärfen

**Hinweis:** Das Schnittmesser behält seine Balance bei, wenn von beiden Schneidkanten die gleiche Materialmenge entfernt wird.

### Auswuchten des Schnittmessers

1. Die Balance des Schnittmessers überprüfen, indem das mittlere Loch des Messers über einen senkrecht in einem Schraubstock eingespannten Nagel oder Schraubendreherschaft gesetzt wird (Abb. 21).

**Hinweis:** Die Balance kann auch mit einer im Handel erhältlichen Schnittmesserwaage überprüft werden.

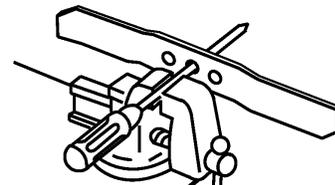


Abbildung 21

2. Wenn sich ein Ende des Schnittmessers nach unten dreht, muß dieses Ende gefeilt werden (nicht die Schneidkante oder das Ende in der Nähe der Schneidkante). Das Schnittmesser ist ausgewuchtet, wenn sich kein Ende nach unten neigt.

## Einbau des Schnittmessers

1. Das Schnittmesser auf Spindel und Schnittmessermitnehmer setzen, wobei die gebogenen Messerspitzen zum Rasenmäher zeigen und der Messermitnehmer in der Aussparung des Messers liegt (Abb. 19).
2. Beschleuniger, Sicherungsscheibe und Schnittmesserschraube installieren (Abb. 19).
3. Die Schnittmesserschraube mit 68 N·m (50 ft·lb) anziehen.

! **VARNUNG** !

**POTENTIELLE GEFAHR**

- Wenn der Rasenmäher ohne angebrachten Beschleuniger betrieben wird, kann sich das Schnittmesser verbiegen oder brechen.

**WAS KANN PASSIEREN**

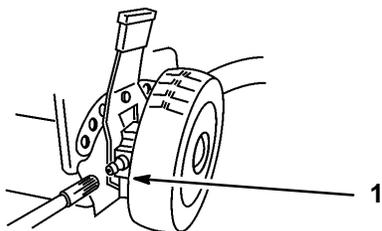
- Ein gebrochenes Schnittmesser kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

**WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN**

- Den Rasenmäher nicht ohne Beschleuniger laufen lassen.

## Schmierung des Selbstantriebs

1. Die Schmiernippel an den hinteren Schnitthöheneinstellhebeln (Abb. 22) mit einem sauberen Lappen abwischen.



1018

Abbildung 22

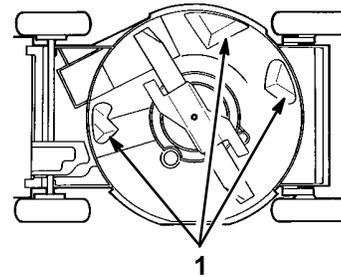
1. Schmiernippel

2. Eine Fettpresse nacheinander an jedem Schmiernippel ansetzen und vorsichtig ein bis zwei Pumpentakte Mehrzweck-Lithiumfett Nr. 2 einpressen.

**WICHTIG: Zu viel Fett kann die Dichtringe beschädigen und die Funktion der Radkupplung beeinträchtigen.**

## Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses

Für optimale Leistung die Unterseite des Rasenmähergehäuses sauber halten. Besonders darauf achten, daß die Prallbleche frei von Fremdkörpern sind (Abb. 23).



757

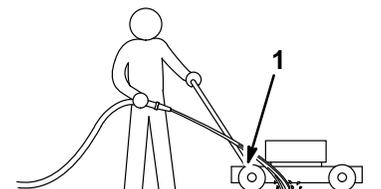
Abbildung 23

1. Prallbleche

## Spülmethode

1. Den Rasenmäher neben einem Gartenschlauch auf eine flache Beton- oder Asphaltfläche stellen.
2. Den Motor anlassen.
3. Den Gartenschlauch aufdrehen, in Griffstangenhöhe halten und das Wasser auf den Boden direkt vor dem rechten Hinterrad richten (Abb. 24).

Das Schnittmesser saugt das Wasser ein und spült Grasreste heraus. Das Wasser laufen lassen, bis keine Grasreste mehr zu sehen sind, die unter dem Gehäuse herausgespült werden.



1093

Abbildung 24

1. Rechtes Hinterrad

4. Den Motor abstellen.
5. Den Gartenschlauch abdrehen.
6. Den Rasenmäher starten und ein paar Minuten lang laufen lassen, um die Feuchtigkeit aus dem Mähwerk und seinen Komponenten zu beseitigen.
7. Während der Motor läuft, mehrere Male den Radantrieb ein- und auskuppeln, um ihn zu trocknen.

## Kratzmethode

Wenn sich durch Spülen nicht alle Fremdkörper unter dem Rasenmäher beseitigen lassen, den Rasenmäher kippen und sauberkratzen.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 14).
2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe "Benzinablaß", Seite 14.

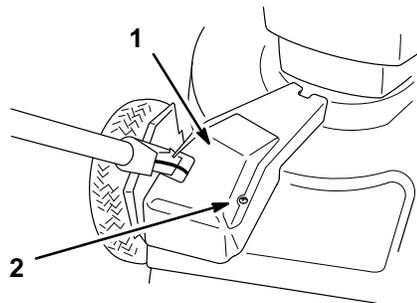
	VARNUNG	
<p><b>POTENTIELLE GEFAHR</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Benzin ist sehr leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.</b></li> </ul> <p><b>WAS KANN PASSIEREN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann aus Vergaser oder Kraftstofftank Kraftstoff auslaufen.</b></li> </ul> <p><b>WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis der Kraftstoff verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe absaugen, niemals mit einem Saugheber.</b></li> </ul>		

3. Den Rasenmäher auf die linke Seite kippen, so daß der Luftfilter oben ist (Abb. 23).
4. Schmutz und Mähgutablagerungen mit einem Hartholzschaber entfernen. Grate und scharfe Kanten vermeiden.
5. Den Rasenmäher aufrecht stellen.
6. Den Benzintank wieder auffüllen.
7. Das Zündkabel anschließen (Abb. 14).

## Reinigung unter der Riemenabdeckung

Den Bereich unter der Riemenabdeckung frei von Fremdkörpern halten.

1. Bei abgestelltem Motor die Schraube entfernen, mit der die Riemenabdeckung (Abb. 25) am Rasenmähergehäuse befestigt ist.



1666

**Abbildung 25**

- |                    |             |
|--------------------|-------------|
| 1. Riemenabdeckung | 2. Schraube |
|--------------------|-------------|
2. Die Abdeckung herunterheben und alle Fremdkörper aus dem Riemenbereich herausbürsten.
  3. Die Riemenabdeckung wieder anbringen.

# Fehlerbehebung

Ihr Rasenmäher wurde für störungsfreien Betrieb konstruiert. Überprüfen Sie die folgenden Komponenten und Punkte sorgfältig. Wenn ein Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Toro-Vertragshändler.

PROBLEM	MAßNAHME
Motor springt nicht an.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kraftstofftank mit frischem Benzin füllen.</li> <li>2. Gashebel auf Position FAST stellen.</li> <li>3. Kaltstarthilfe drei (3) Mal betätigen.</li> <li>4. Zündkerze.               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündkabel anschließen.</li> <li>• Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen.</li> </ul> </li> </ol>
Motor springt schwer an oder verliert Leistung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kraftstofftank entleeren und mit frischem Benzin auffüllen.</li> <li>2. Luftfiltereinsatz austauschen.</li> <li>3. Unterseite des Mäherdecks reinigen.</li> <li>4. Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen.</li> <li>5. Motoröl kontrollieren.</li> </ol>
Motor läuft unregelmäßig.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zündkabel anschließen.</li> <li>2. Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen.</li> <li>3. Gashebel von Position SLOW auf FAST stellen.</li> <li>4. Luftfiltereinsatz austauschen.</li> </ol>
Rasenmäher oder Motor vibriert stark.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schnittmesser auswuchten. Verbogenes Messer austauschen.</li> <li>2. Schnittmesser-Befestigungsschraube anziehen.</li> <li>3. Unterseite des Mäherdecks reinigen.</li> <li>4. Befestigungsschrauben festziehen.</li> </ol>
Ungleichmäßiges Schnittmuster.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Alle vier (4) Räder auf die gleiche Höhe einstellen.</li> <li>2. Schnittmesser schärfen und auswuchten.</li> <li>3. Mähmuster ändern.</li> <li>4. Unterseite des Mäherdecks reinigen.</li> </ol>
Auswurfkanal verstopft.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gashebel von Position SLOW auf FAST stellen.</li> <li>2. Schnitthöhe anheben.</li> <li>3. Langsamer mähen.</li> <li>4. Gras vor dem Mähen trocknen lassen.</li> <li>5. Unterseite des Mäherdecks reinigen.</li> </ol>
Selbstantrieb funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Selbstantriebskabel einstellen.</li> <li>2. Fremdkörper unter der Riemenabdeckung beseitigen.</li> </ol>

# Lagerung

Um den Rasenmäher zur Lagerung außerhalb der Saison vorzubereiten, die empfohlenen Wartungsverfahren durchführen. Siehe "Wartung", Seite 13.

Den Mäher an einem kühlen, sauberen, trockenen Ort aufbewahren. Den Mäher abdecken, um ihn sauber und geschützt zu halten.

## Kraftstoff

! **VARNUNG** !

**POTENTIELLE GEFAHR**

- **Benzin kann sich verflüchtigen, wenn es über einen längeren Zeitraum gelagert wird.**

**WAS KANN PASSIEREN**

- **Benzindämpfe können explodieren, wenn sie in Kontakt mit offenen Flammen kommen.**

**WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN**

- **Benzin (Kraftstoff) nicht über längere Zeiträume lagern.**
- **Den Rasenmäher nicht mit Kraftstoff im Tank in einem geschlossenen Raum lagern, wo offene Flammen vorhanden sind. (Beispiel: ein Ofen oder die Dauerflamme eines Warmwasserbereiters.)**
- **Den Motor abkühlen lassen, bevor er in Gebäuden aufbewahrt wird.**

Wir empfehlen Toro-Kraftstoffstabilisator zur Stabilisierung des Kraftstoffs für die Lagerung. Wenn möglich, sollte die letzte Kraftstofffüllung des Jahres mit Toro-Kraftstoffstabilisator versetzt werden.

Beim letzten Mähen vor der Lagerung den Rasenmäher solange laufen lassen, bis der Kraftstoff aus dem Tank verbraucht ist und der Motor aus Kraftstoffmangel ausgeht.

## Vorbereitung des Motors

1. Während der Motor noch warm ist, das Öl aus dem Kurbelgehäuse ablassen. Siehe "Motorölwechsel", Seite 14.
2. Die Zündkerze entfernen (Abb. 14).
3. Mit Hilfe einer Ölkanne ca. einen Eßlöffel Öl durch die Zündkerzenöffnung spritzen (Abb. 26).
4. Den Motor mit Hilfe des Starterseils langsam mehrere Male drehen, um das Öl zu verteilen.

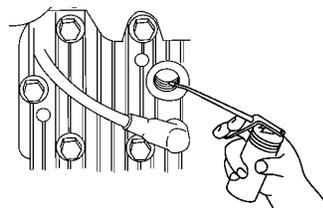


Abbildung 26

1009

5. Die Zündkerze anbringen, aber **nicht** das Zündkabel anschließen.

## Reinigung des Rasenmähers

1. Das Rasenmähergehäuse reinigen. Siehe "Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses", Seite 18.
2. Schmutz und Mähgutablagerungen von Zylinder, Zylinderkopfrippen und Lüftergehäuse entfernen. Außerdem Grasreste und Schmutz von den Außenteilen von Motor, Verkleidungsblech und Oberseite des Rasenmähergehäuses entfernen.

## Allgemeines

1. Den Zustand des Schnittmessers untersuchen. Siehe "Wartung des Schnittmessers", Seite 16.
2. Alle Muttern und Schrauben anziehen.
3. Die Räder schmieren. Siehe "Schmieren des Selbstantriebs", Seite 18.
4. Alle rostigen oder abgeblätternen gestrichenen Flächen nachbessern. Farbe ist beim Toro-Vertragshändler erhältlich.

## Zusammenklappen der Griffstange

1. Den rechten unteren Griffstangenteil hereindrücken, bis die Griffstange hinter die Anschläge an den Griffstangenhaltebügeln rutscht (Abb. 27).

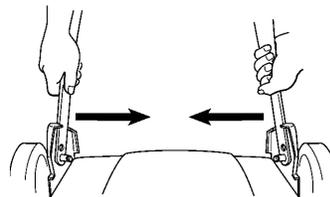


Abbildung 27

1039

2. Die Griffstange zur Vorderseite des Rasenmähers drehen (Abb. 28).

- Die Knöpfe lösen, mit denen der obere Griffstangenteil am unteren Teil befestigt ist, und den oberen Griffstangenteil zur Hinterseite des Rasenmähers in Lagerungsposition zurückklappen (Abb. 28).

**Hinweis:** Beim Zusammenklappen der Griffstange darauf achten, daß die Kabel nicht an den Griffstangenknöpfen eingeklemmt werden. Die Griffstange nur in die gezeigte Richtung klappen (Abb. 28).

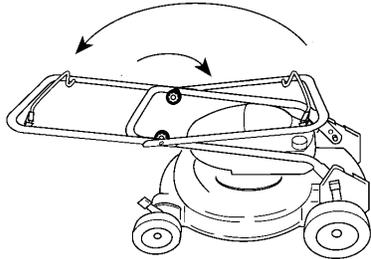


Abbildung 28

1679

**Hinweis:** Zur kurzfristigen Lagerung die Griffstange in die in Abbildung 29 gezeigte Position bringen.

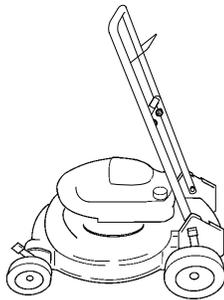


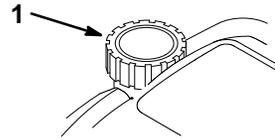
Abbildung 29

1684

## Nach der Lagerung

- Die Griffstange auseinanderklappen. Siehe "Montage", Seite 8.
- Alle Befestigungselemente kontrollieren und anziehen.
- Die Zündkerze entfernen (Abb. 14) und den Motor mit Hilfe des Starters schnell durchdrehen, um überschüssiges Öl aus dem Zylinder zu beseitigen.
- Die Zündkerze reinigen oder austauschen, wenn sie geplatzt oder gebrochen ist oder die Elektroden abgenutzt sind.
- Die Zündkerze anbringen und mit 20 N·m (15 ft.-lbs.) anziehen.

- Die empfohlenen Wartungsarbeiten durchführen. Siehe "Wartung", Seite 13.
- Den Kraftstofftank (Abb. 30) mit frischem, sauberem Benzin füllen.



1626

Abbildung 30

- Kraftstofftankdeckel

- Den Motorölstand kontrollieren.
- Das Zündkabel anschließen (Abb. 14).

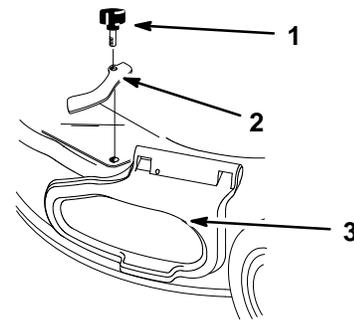
## Zubehör

Zubehör wurde entweder zusammen mit Ihrem Rasenmäher geliefert oder ist beim Toro-Vertragshändler erhältlich. Zur Installation diese Anweisungen befolgen.

### Hinterer Grasauffangkorb

#### Installation des Aufwurfkanaltunnels

- Den Motor stoppen und das Zündkabel lösen.
- Den Knopf und die Klammer der Seitenabdeckung entfernen (Abb. 31).

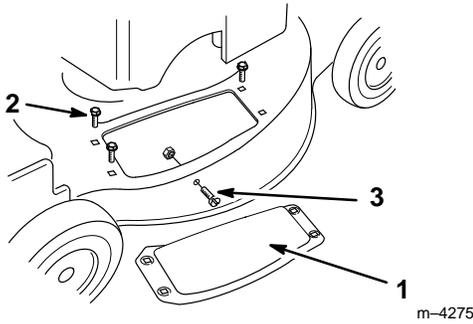


m-4275

Abbildung 31

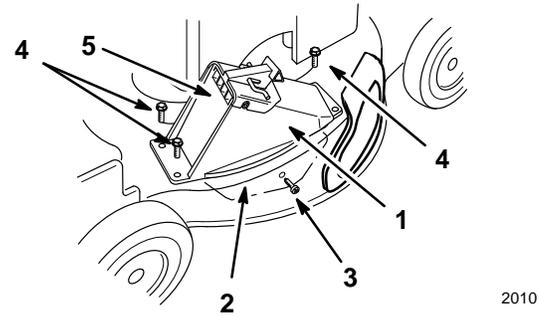
- Drehknopf
- Klammer der Seitenabdeckung
- Abdeckung der Seitenöffnung

- Die drei Schrauben, mit denen die Auswurfkanalabdeckung am Rasenmäher befestigt ist, entfernen und aufbewahren (Abb. 32). Abdeckung und Schrauben für später zurücklegen.



**Abbildung 32**

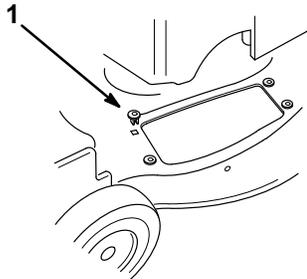
- |                          |                        |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Auswurfkanalabdeckung | 3. Schraube und Mutter |
| 2. Schraube (3)          |                        |



**Abbildung 34**

- |                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| 1. Auswurfkanal    | 4. Schraube (3)    |
| 2. Zunge           | 5. Auswurfkanaltür |
| 3. Schneidschraube |                    |

4. Schraube und Mutter von der Seite des Rasenmähers entfernen (Abb. 32) und für später zurücklegen.
5. Die vier Tüllen, die dem Graskorb beiliegen, in den vier rechteckigen Öffnungen im Rasenmäher anbringen (Abb. 33).

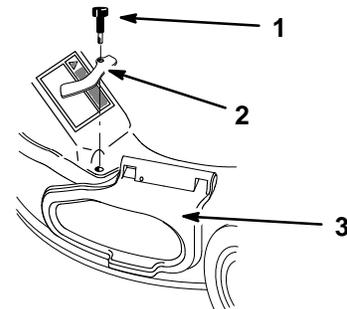


**Abbildung 33**

1. Tülle (4)

6. Die Zunge des Auswurfkanaltunnels in den Rasenmäher stecken (Abb. 34).
7. Die Löcher im Tunnel auf die Tüllen im Rasenmäher ausrichten (Abb. 34).
8. Darauf achten, daß das Loch in der Zunge auf das Loch in der Seite des Rasenmähers ausgerichtet ist (Abb. 34).

9. Die Kunststoff-Schneidschraube, die dem Graskorb beiliegt, in seitlichem Loch und Zunge anbringen und etwas anziehen (Abb. 34).
10. Den Auswurfkanaltunnel mit den drei Schrauben, die dem Graskorb beiliegen, am Rasenmäher befestigen (Abb. 34).
11. Die vordere rechte Ecke des Auswurfkanals und die Abdeckung der seitlichen Öffnung mit der vorher entfernten Klammer der Seitenabdeckung und dem langen Knopf befestigen (Abb. 35).



**Abbildung 35**

- |                                |                                |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. langer Knopf                | 3. Abdeckung der Seitenöffnung |
| 2. Klammer der Seitenabdeckung |                                |



## GEFAHR



### POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Abdeckung der Seitenöffnung nicht sicher an ihrem Platz befestigt wird, können aus der Seitenöffnung Gegenstände herausgeschleudert werden.

### WAS KANN PASSIEREN

- Hochgeschleuderte Gegenstände können zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Immer darauf achten, daß entweder die Abdeckung der Seitenöffnung geschlossen und mit der Klammer an ihrem Platz befestigt ist, oder daß der Seitenauswurfkanal sicher an seinem Platz sitzt, bevor der Rasenmäher gestartet wird.

12. Alle vier Schrauben und den langen Knopf festziehen.

13. Die Tunneltür öffnen und schließen, um zu überprüfen, ob sie frei beweglich ist (Abb. 34).

## Installation des Graskorbs

**Hinweis:** Zum Bodenauswurf von Gras den Graskorb nicht anbringen und darauf achten, daß die Tür des Auswurfkanaltunnels fest geschlossen ist.



## GEFAHR



### POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Auswurfkanaltür nicht vollständig geschlossen ist, können Gegenstände hochgeschleudert werden.

### WAS KANN PASSIEREN

- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwerwiegende Verletzungen oder Tod verursachen.

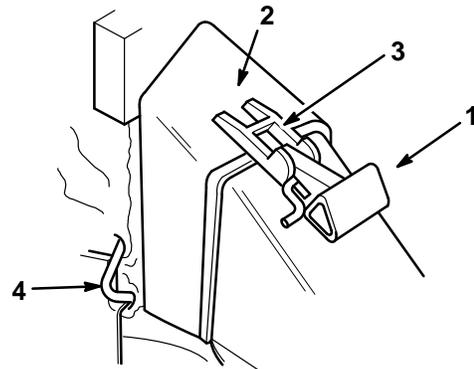
### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Wenn die Auswurfkanaltür nicht geschlossen werden kann, weil Grasreste den Auswurfbereich verstopfen, den Motor abstellen und den Griff der Auswurfkanaltür vorsichtig vor und zurück bewegen, bis die Tür vollständig geschlossen werden kann. Wenn die Tür immer noch nicht geschlossen werden kann, die Behinderung mit einem Stock entfernen, nicht mit der Hand!

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Darauf achten, daß der Griff der Auswurfkanaltür ganz vorne steht (Tür geschlossen) (Abb. 36).
3. Die Korbüröffnung über die Auswurfkanaltunnelöffnung setzen, siehe Abbildung 36.

Die Korbürklinken müssen über dem Türgriff sitzen, und der Korbstangenhaken muß vor dem Griffhaltebügel liegen.

4. Die Hinterseite des Korbrahmens auf die untere Griffstange setzen.



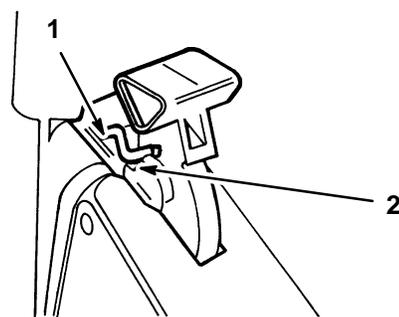
2022

**Abbildung 36**

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 1. Griff ganz vorne | 4. Korbstangenhaken vor dem Griffhaltebügel |
| 2. Korbür           |   |
| 3. Korbürklinke     |   |

5. Den Griff nach hinten ziehen, bis die Griffklinke in der Kerbe in der Korbürklinke einrastet (Abb. 37).

Die Auswurfkanaltür im Rasenmähergehäuse ist jetzt offen, und der Korb ist in seiner Position verriegelt. Die Klinke sollte unten in der Kerbe sitzen.



548

**Abbildung 37**

- |                             |                                     |
|-----------------------------|-------------------------------------|
| 1. Griffklinke in Korbkerbe | 2. Kerbe in Korbürklinke verriegelt |
|-----------------------------|-------------------------------------|



## GEFAHR



### POTENTIELLE GEFAHR

- **Grasreste und andere Gegenstände können aus einem offenen Auswurfschacht geschleudert werden.**

### WAS KANN PASSIEREN

- **Gegenstände, die mit großer Wucht herausgeschleudert werden, können zu schweren Verletzungen oder Tod führen.**

### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Niemals die Tür am Auswurfkanaltunnel öffnen, wenn der Motor läuft.**



## GEFAHR



### POTENTIELLE GEFAHR

- **Wenn der Graskorb abgenutzt ist, könnten kleine Steine oder ähnliche Gegenstände auf die Bedienungsperson oder umstehende Personen geschleudert werden.**

### WAS KANN PASSIEREN

- **Hochgeschleuderte Gegenstände können zu schweren Verletzungen oder Tod führen.**

### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Den Graskorb häufig kontrollieren. Wenn er beschädigt ist, einen neuen TORO-Originalersatzkorb anbringen, der diesen oder einen ähnlichen Warnhinweis hat.**

## Leeren des Graskorbs

1. Den Motor abstellen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Die Türklinke hochziehen, bis sie sich aus der Korbkerbe löst, und den Griff der Auswurfkanaltür nach vorne ziehen (Abb. 36).
3. Den Griff am Korbrahmen und die Hinterseite des Graskorbs fassen und den Korb vom Rasenmäher herunterheben.
4. Den Korb langsam nach vorne kippen, um die Grasreste zu entfernen.

## Seitenauswurfkanal

### Installation des Seitenauswurfkanals

1. Den Motor stoppen und das Zündkabel lösen.
2. Den Knopf und die Klammer der Seitenabdeckung entfernen. Dann den Knopf wieder in die Öffnung setzen und die Klammer für später zurücklegen (Abb. 31).
3. Die Abdeckung der Seitenöffnung hochziehen (Abb. 31).
4. Den Auswurfkanal so über die Öffnung schieben, daß die Schlitze im Kanal auf die Zungen unter der Abdeckung ausgerichtet sind (Abb. 38).

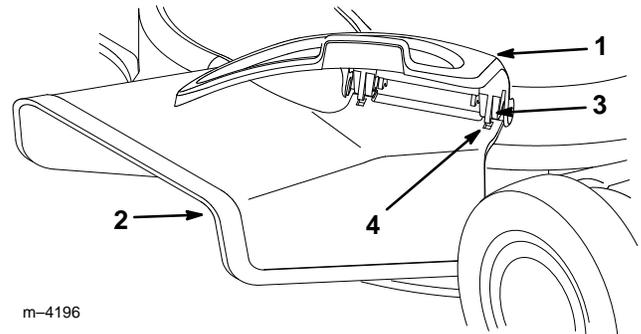


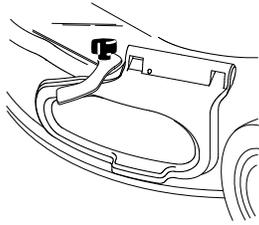
Abbildung 38

- |                                |            |
|--------------------------------|------------|
| 1. Abdeckung der Seitenöffnung | 3. Zunge   |
| 2. Seitenauswurfkanal          | 4. Schlitz |

5. Die Abdeckung schließen.

### Ausbau der Seitenauswurfkanals

1. Den Motor stoppen und das Zündkabel lösen.
2. Die Abdeckung der Seitenöffnung öffnen und den Seitenauswurfkanal entfernen (Abb. 38).
3. Die Abdeckung schließen.
4. Den Knopf entfernen. Dann die Klammer der Seitenabdeckung und den Knopf anbringen, um die Abdeckung der Seitenöffnung zu befestigen (Abb. 31 und 39).



m-4279

Abbildung 39



## GEFAHR



### POTENTIELLE GEFAHR

- Wenn die Abdeckung der Seitenöffnung nicht sicher an ihrem Platz befestigt ist, können durch die Seitenöffnung Gegenstände herausgeschleudert werden.

### WAS KANN PASSIEREN

- Hochgeschleuderte Gegenstände können zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

### WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- Immer darauf achten, daß entweder die Abdeckung der Seitenöffnung geschlossen und mit der Klammer an ihrem Platz befestigt ist, oder daß der Seitenauswurfkanal sicher an seinem Platz sitzt, bevor der Rasenmäher gestartet wird.



